



Aus dem Inhalt

- Ärztedienst
- Veranstaltungskalender
- Geburtstage
- Kindersommerlager
- Kochkurs
- Blühendes NÖ
- Zivilschutzprobealarm
- MUKI-Gruppe
- Kindergarten
- Kapelle Waiden
- Heckentag 2013
- Sommerlager
- Fußballcamp

Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 13:00 bis 15:00 Uhr

Amtsstunden

Montag bis Freitag von
8:30 bis 12:00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Parteienverkehr

Montag und Donnerstag
von 8:30 bis 12:00 Uhr

Renovierung Hubertusmarterl

Auf Initiative von Gottfried Dalinger wurde das „weiße Marterl“ in Dietmannsdorf renoviert und als Hubertusmarterl gestaltet. Ebenso wurde rund um das Marterl ein Rastplatz errichtet, der zum Verweilen einlädt. Von diesem Platz kann man den herrlichen Ausblick auf den Ötscher und den Schneeberg genießen.

Die Kosten für das Projekt beliefen sich auf rund € 3.000,00, die durch Jagdkollegen, Freunde, viele freiwillige Helfer und diverse Firmen aufgebracht wurden.

Am 1. September 2013 fand im feierlichen Rahmen die Segnung des Marterls durch Pfarrer Bonaventure Manga statt.



Foto: Reiningner

Foto von links nach rechts: Bürgermeister Josef Gumpinger, Bezirksjägermeister Johann Dietrich, Roman Powisch, Rupert Mann, Gottfried Dalinger und Ortsvorsteher Harald Frank.

Ärztendienst an den Wochenenden

05./06. Oktober	Dr. Tueni	Dr. Peter Mies , Altenburg
12./13. Oktober	Dr. Steinwender	Tel. 02982/2443
19./20. Oktober	Dr. Dollensky	Dr. Wilhelm Heher
25./27. Oktober	Dr. Greilinger	Brunn, Tel. 02989/2249
31. Oktober	Dr. Mies	
01./03. November	Dr. Mies	Dr. Christian Tueni , Neupölla
09./10. November	Dr. Heher	Tel. 02988/6236
16./17. November	Dr. Steinwender	Dr. Harald Dollensky , Gars/Kamp
23./24. November	Dr. Tueni	Tel. 02985/2340
30. November	Dr. Greilinger	Dr. Paul Steinwender , St. Leonhard
01. Dezember	Dr. Greilinger	Tel. 02987/2305
07./08. Dezember	Dr. Dollensky	Dr. Anita Greilinger , Gars/Kamp
14./15. Dezember	Dr. Heher	Tel. 02985/2308
21./22. Dezember	Dr. Steinwender	
23./24. Dezember	Dr. Heher	Gemeindeärztin Dr. Doris Busta
25. Dezember	Dr. Dollensky	Eggenburg, Tel. 0664/4523645
26. Dezember	Dr. Tueni	
28./29. Dezember	Dr. Greilinger	
30./31. Dezember	Dr. Mies	

Heckentag 2013

Der diesjährige NÖ Heckentag findet am **9. November 2013** statt. Es werden auch heuer wieder **heimische Sträucher und Obstbäumchen** angeboten.

Informationen bekommen Sie am **Heckentelefon** unter **02952/30260-5151**

Die Abholorte am 9. November sind: Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merken-
gersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Tulln, und Phyra.

Preise:

Heckensträucher € 1,90 pro Stück (wurzelackt)

Fruchtsträucher € 2,80 pro Stück

Obstbäumchen € 15,00 pro Stück (einjährige Veredelung)

⇒ **Bestellscheine** kann man am Heckentelefon anfordern, bzw. ausdrucken auf
www.noe.gv.at/heckentag und faxen an 02742/9005-16810

⇒ oder das **elektronische Bestellformular** ausfüllen und online abschicken, ebenfalls
auf www.noe.gv.at/heckentag

Bestellfrist: bis 16. Oktober 2013

Aktuelles

In der Ferienzeit wurde in der Volksschule für die Nachmittagsbetreuung ein Spielplatz im Garten angelegt. Diese Einrichtungen werden von den Kindern stark in Anspruch genommen.

Bei der Kapelle in Atzelsdorf schreiten die Renovierungsarbeiten voran. Auch der Kinderspielplatz ist vor der Fertigstellung.

In Frankenreith hat die Landjugend den Sommer genutzt, um bei ihrem neuen Clubhaus die Baugleiche zu erreichen.

In Dietmannsdorf -Wildhäuser wurde die neue Müllinsel von der Dorferneuerung mit den Anrainern fertig gestellt.

Von den Dappachern wurden in Eigenregie Arbeiten zur Wegerhaltung (Bankettschneiden und Grabungsarbeiten) geleistet.

Unsere große Baustelle, die Wasserversorgungsanlage in Wutzendorf war sehr arbeitsintensiv, aber geht jetzt in die Endphase. Die UV-Anlage ist bereits im Betrieb. Das alte Brunnenhaus ist schon entfernt, eine Einzäunung des Wasserschutzgebietes wird noch vorgenommen. Die Photovoltaikanlagen sind schon einige Monate in Betrieb und bringen gute Erträge. Dies kann man auch am Gebäude des Kindergartens vorne an der Anzeigetafel ablesen.

Die zweite große Baustelle ist die Brücke von Frankenreith nach Feinfeld. Im September wurde damit begonnen, die alte Brücke abzureißen. Abriss, Fundamentierungs- und Pflasterarbeiten wurden in Eigenregie beider Gemeinden erbracht. Der nächste Schritt unter meiner Bauleitung ist, die Fertigteile der Firma Seidl einzubauen. Danach werden die Nebenanlagen

hergestellt und die Asphaltierungsarbeiten folgen. Ich möchte die ausgesprochen gute Zusammenarbeit der Gemeindebürger beider Gemeinden hervorheben, denn solche Maßnahmen entlasten unser Budget sehr stark. Durch Einbringen unserer Arbeitsleistung können wir die Kosten um die Hälfte reduzieren. Daher ein großes Dankeschön an jeden Bürger, der sich Zeit nimmt und sich an den verschiedensten Projekten in der Gemeinde positiv einbringt. Ich glaube, das ist auch unser Geheimnis, dass immer mehr Menschen von nah und fern ihren Wohnort in unserer Gemeinde wählen, denn sie verspüren auch unser aktives Gemeinschaftsleben und den Aufschwung in unseren Orten.

Zwei Orte möchte ich besonders hervorheben: Waiden erreichte heuer bei der Blumenschmuckaktion den 2. und St. Martin den 4. Platz.

Auch unsere Kilometerradler zeigen von einer starken Gemeinschaft. Wir haben heuer den 3. Platz in der Landeswertung erreicht.

Für die Kinder wurden das Fußballcamp und das Ferienlager angeboten und wie immer zahlreich besucht. Ich glaube mit Stolz sagen zu können, Brunn ist eine lebenswerte Gemeinde.

Euer Bürgermeister



Josef Gumpinger



Feuerbrand

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

Wirtspflanzen

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

Obstgehölze: Apfel, Birne, Quitte, Mispel

Zier- und Wildgehölze: Zwergmispelarten, Weiß- und Rotdorn, Feuerdorn, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere, Felsenbirne, Vorkelbeere, Apfelbeere, Zierapfel, Wollmispel, Glanzmispel, Schein- und Zierquitten

Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten. Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)

Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet.

Im Nahbereich erfolgt die Ausbreitung der Krankheit durch Regen, Wind und Insekten.

Ebenso mechanische Verletzungen, wie z.B. Hagelschlag oder Schnittmaßnahmen an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Der amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelungen

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindegürgers/in!!!

Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindegürgersInnen vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert. Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden.


Live FILM- und DIASCHAU
von Alfred Blaim

Abenteurer

SÜD-AMERIKA

mit dem Motorrad in 6 Monaten und 30.000 Km

von Panama nach Feuerland bis Ushuaia, Buenos Aires, Montevideo, Rio de Janeiro, Uruguay, Iguacu-Wasserfälle, und Paraguay



im Gasthof „Zur Kirche“ Fam. Gamerith
3585 St. Marein im Waldviertel
am Freitag, 8. November 2013, 19:30 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden

Veranstalter: Alfred Blaim

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Brunn an der Wild
3595 Brunn an der Wild, Schulstraße 15, 3595 Brunn an der Wild, Tel. 02989/2220,
E-Mail: gemeinde@brunn-wild.gv.at, Homepage: www.brunn-wild.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Gumpinger
Redaktion, Grafik und Layout: Sabine Mann
Druck: Vervielfältigung durch die Gemeinde Brunn an der Wild
Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers.

Seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche



Geburtstage:

50. Geburtstag	19.10.2013	Pfeiffer Romana, Dietmannsdorf 32
	28.10.2013	Heily Maria, Wutzendorf 5
	12.12.2013	Krippel Elisabeth, Niedertal 4
55. Geburtstag	15.10.2013	Dick Erich, St. Marein 14
	19.11.2013	Hauer Werner, Neukirchen 24
	19.11.2013	Hauer Gottfried, Neukirchen 24
	26.11.2013	Gumpinger Edith, Dietmannsdorf 9
	05.12.2013	Stefal Kurt, Neukirchen 4
60. Geburtstag	26.10.2013	Fraberger Herbert, Dappach 3
	01.11.2013	Biringer Melitta, Neukirchen 3
65. Geburtstag	12.10.2013	Roitner Karl, Fürwald 4
	25.10.2013	Fellhofer Willibald, Dappach 14
	03.11.2013	Heider Gerhard, Waiden 25
70. Geburtstag	15.10.2013	Gönner Wilhelm, Horner Straße 9
	30.11.2013	Bruckner Christiana, Atzesdorf 4
	13.12.2013	Neuteufel Erwin, Dietmannsdorf 35
	16.12.2013	Gönner Ernestine, Waiden 33
75. Geburtstag	09.12.2013	Dintl Helga, Wiesenweg 5
80. Geburtstag	07.11.2013	Zach Gertrude, Am Koksberg 5, Brunn
	14.11.2013	Suchan Maria, Wildbergstr. 1, Brunn
90. Geburtstag	02.11.2013	Mandl Rosa, Wildbergstraße 6, Brunn

Geburten:



02.07.2013, Reiterer Elena
Schulstraße 12, Brunn



01.08.2013, Bigl Mateo
Wiesenweg 10, Brunn



01.08.2013, Riemer Paul
Dietmannsdorf 8



Diamantene Hochzeit:

25.10.2013 Strommer Franz und Hilda, Dietmannsdorf 25

Eiserne Hochzeit:

20.11.2013 Allram Josef und Anna, Waiden 30

In Anteilnahme

† Sterbefälle:

24.06.2013 Hofbauer Anna, Dietmannsdorf 17



Krippel Josef und Christine Goldene Hochzeit

Am 20. Juli 2013 feierten Frau Christine Krippel und Herr Josef Krippel aus Brunn die goldene Hochzeit.

Vizebürgermeisterin Mag. Petra Zach und Ortsvorsteher Karl Stöger gratulierten herzlich seitens der Gemeinde.

Blühendes Niederösterreich

Auch heuer fand die Aktion „Blühendes NÖ“ der niederösterreichischen Landwirtschaftskammer statt.



Die Katastralgemeinde **Waiden** erreichte den **2. Platz**, und die Katastralgemeinde **St. Marein** den **4. Platz** im Viertelsbewerb „Waldviertel“.



Herzliche Gratulation und ein Dankeschön an alle, die zum Erfolg der Blumenschmuckaktion beigetragen haben!

Silbernes Ehrenzeichen der NÖ Wirtschaftskammer

Für seine Verdienste im Bereich der Wirtschaft, der Gemeinde und im Vereinswesen wurden Herrn Willibald Schachtner das silberne Ehrenzeichen der Wirtschaftskammer NÖ verliehen. Der Bezirksstellenobmann der Wirtschaftskammer Ing. Mag. Werner Groiss überreichte gemeinsam mit Initiator Bürgermeister Josef Gumpinger und Vizebürgermeisterin Mag. Petra Zach das Ehrenzeichen an Willibald Schachtner mit Gattin Helga.



Kindersommerlager bei der Freizeitanlage in Brunn an der Wild

Vom 14. bis 16. Juli 2013 fand das 11. Kindersommerlager des Freizeit- und Tennisclubs auf der Freizeitanlage statt.

Die teilnehmenden Kinder waren begeistert vom abwechslungsreichen Programm: Schwimmen, Ballspielen, Grillen am Lagerfeuer, Kindermesse mit Pater Josef, Basteln von Insektenhotels, Trommeln, Tennisschnupperkurs, Kinderdisco, Bogenschießen und vielen Angeboten mehr.

Die Kinder durften an einer Kinderführung und Gerichtsverhandlung im Schloss Greilenstein teilnehmen, anschließend wurde nach Brunn zurückgewandert. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, die zum Gelingen des Ferienlagers beigetragen haben.



Fußballcamp in Brunn/Wild

Vom 12. – 16. August 2013 fand am Sportplatz Brunn ein Fußballcamp für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren statt, an dem 18 Kinder teilnahmen.

Die Betreuer Victoria Grafinger und Florian Anderle waren für das sportliche Programm verantwortlich.

Die Kinder stehend von links nach rechts:

Pitschko Alexander, Reiss Jakob, Aschauer Simon, Schachtner Kevin, Gschwandtner Max, Steiner Oliver, Popp Oliver, Kreuzer Bernd.

Sitzend von links nach rechts: Baumgartner Julian, Hofbauer Hannes, Poppinger David und Lukas, Witzer Marco, Frank Philipp, Anglmayer Niklas, Kreuzer Fiona.



Kochkurs



Am 30. August 2013 fand in der Volksschule Brunn ein vom Gesundheitsausschuss der Gemeinde organisierter Kochkurs, mit dem Thema „Wokgerichte“ statt. Im Laufe des Abends entstand unter Mitwirkung aller Teilnehmer ein mehrgängiges Menü, das alle begeisterte und mit viel Freude und Genuss verspeist wurde.

Die Gesunde Gemeinde Brunn an der Wild veranstaltet jedes Jahr einen Kochkurs zu jeweils verschiedenen Themen.



Entsorgung von Strauchschnitt

Für **Baum- und Strauchschnitt** sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 20 cm bietet die NUA in Horn die Möglichkeit der **kostenlosen Abgabe**. Auch **Mähgut und Laub** wird entgegengenommen, dies ist jedoch kostenpflichtig (€ 41,70 pro Tonne).

NUA Abfallwirtschafts GmbH

Breiteneicher Straße, 3580 Horn, Tel. 02982/2988

Übernahmezeiten:

Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Räum- und Streupflicht

Noch vor dem Winter möchte die Gemeinde auf Folgendes hinweisen:

Gehsteige und Gehwege sind von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Glatteis zu bestreuen.

Dies betrifft Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m zur Liegenschaft. Ist kein Gehsteig vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern.

Die gesetzliche Grundlage für diese Maßnahmen ist dem § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) 1994 zu entnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass aus dieser Verpflichtung es bei Nichtbeachtung zu gerichtlichen bzw. verwaltungsbehördlichen Verfahren und zu Schadensersatzansprüchen durch verunfallte Personen kommen kann.

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Verlautbarung von Ehrungen

Zur Verlautbarung von Ehrungen (runde Geburtstage, Hochzeitjubiläum, ...) teilt die Gemeinde Folgendes mit:

Laut NÖ Ehrungsgesetz sind das Land NÖ und die Gemeinden dazu berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.

Da zum Jahreswechsel die Liste mit den Ehrungen an die diversen Printmedien versendet wird, ersucht die Gemeinde bereits im Vorfeld um Mitteilung, wenn Ihre Ehrung nicht verlautbart werden soll.

Veranstaltungskalender

Ab Oktober	Tanzschule LU-CA W. Miklas Platz 6, Horn	Tanzabend, jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, 18:00 bis 21:00 Uhr Tel. 0676/4261007
05.10.2013	12:00 – 12:45 Uhr	Zivilschutz-Probealarm
06.10.2013 9:30 Uhr	Dietmannsdorf	Erntedankfest, 9:30 Uhr Hl. Messe, Frühschoppen mit Mittagstisch
06.10.2013	St. Marein	Erntedankfest, 10:00 Uhr Hl. Messe
23.10.2013	VS Brunn	MUKI-Runde, ab 14:30 Uhr
23.10.2013 19:00 Uhr	Sitzungssaal Gemeindeamt Brunn	„Zuhören im Dialog“, mit Dr. Erwin Lasselsberger, freier Eintritt, Anmel- dung bis 9. 10. 2013 bei Margit Andrä Tel. 02989/2219-12
03.11.2013	VS Brunn	Beginn Männerturnen
01.11.-1.12.2013	Mostheuriger Kloiber	Mittwoch bis Sonntag, ab 15:00 Uhr
08.11.2013 19:30 Uhr	Gasthaus Gamerith St. Marein	„Abenteuer Südamerika“, Live Film - und Diaschau von Alfred Blaim
20.11.2013	VS Brunn	MUKI-Runde, ab 14:30 Uhr
30.11.2013 14:00 Uhr 01.12.2013 11:00 Uhr	Platz St. Marein	Adventmarkt Bastelarbeiten, Nikolaus, Basteln für Kinder, Kutschenfahrt, u.v.m.
07.12.2013	Neukirchen	Glühweinstand der FF Neukirchen
18.12.2013	VS Brunn	MUKI-Runde, ab 14:30 Uhr
23.12.2013 17:00 Uhr	Fürwald Bei Familie Krippel	Punschstand Fürwald



Wildtage und Martiniganslessen

Gasthaus Gamerith, Tischreservierung erbeten 02989/2201

Wildtage: jeden Sonntag bis 20. Oktober 2013 mittags, und am 19. Oktober 2013 abends
Ganslessen: jeden Sonn- und Feiertag von 26. Oktober bis 17. November 2013

Gasthaus Powisch, Tischreservierung erbeten 02989/2234

Wildbretwochen: jeden Samstag und Sonntag im Oktober
Martiniganslessen: jeden Samstag und Sonntag im November

Gasthaus Schmiedl, Tischreservierung erbeten 02989/2223

Gansl und Wildspezialitäten : 9., 10., 16., 17., 23. und 24. November 2013

Neuer Spielzeugtraktor für den Kindergarten

Aufgrund einer Anregung von Monika Daniel fragte Gemeinderat Harald Frank bei der Firma Widhalm aus Göpfritz betreffend eines Spielzeugtraktors für den Kindergarten nach. Firmenchef Erich Widhalm war sofort einverstanden und überbrachte mit Harald Frank und Bürgermeister Josef Gumpinger den Traktor. Die Kinder waren begeistert und nahmen den Traktor sofort in Betrieb. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Widhalm und die Initiatoren.



Muki-Gruppe Brunn sponsert für Spielgeräte bei der Volksschule

Die Mutter-Kind-Gruppe Brunn an der Wild veranstaltet jeweils im Frühjahr und Herbst einen Kinderkleiderbazar in der Volksschule und spendet die Einnahmen für Anschaffungen in der Schule, im Kindergarten oder für die Instandhaltung und Erneuerung von Spielplätzen. Im Sommer wurde von der Gemeinde bei der Volksschule in Brunn an der Wild ein Spielplatz für die Schulkinder errichtet. Der Spielplatz ist für Klettern und Balancieren ausgerichtet und besteht aus einem Klettergerüst, einem Wackelbalken, einem Kletternetz und Kletterseilen, einer Slackline und einem überdachten Sitzplatz. Für die Errichtung des neuen Spielplatzes sponserte die MUKI-Gruppe Brunn € 2.000,00. Die Spielgeräte wurden ab September von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule in Betrieb genommen.



Die Mutter-Kind-Gruppe Brunn an der Wild veranstaltet jeweils im Frühjahr und Herbst einen Kinderkleiderbazar in der Volksschule und spendet die Einnahmen für Anschaffungen in der Schule, im Kindergarten oder für die Instandhaltung und Erneuerung von Spielplätzen. Im Sommer wurde von der Gemeinde bei der Volksschule in Brunn an der Wild ein Spielplatz für die Schulkinder errichtet. Der Spielplatz ist für Klettern und Balancieren ausgerichtet und besteht aus einem Klettergerüst, einem Wackelbalken, einem Kletternetz und Kletterseilen, einer Slackline und einem überdachten Sitzplatz. Für die Errichtung des neuen Spielplatzes sponserte die MUKI-Gruppe Brunn € 2.000,00. Die Spielgeräte wurden ab September von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule in Betrieb genommen.

Foto (v.l.n.r.): Lena Kröpfl, Julia Judmann, Sophia Steiner und Leonie Dasch

Segnung Kapellenbänke Waiden

In der Kapelle Waiden wurden im Jahr 2012 die Kapellenbänke erneuert.

Pfarrer Josef Grünstäudl nahm am 23. Juni 2013 im feierlichen Rahmen die Segnung der neuen Kapellenbänke vor.

